

## Blankwaffe Nr. 1.910

### Beschreibung

Württemberg. Hirschfänger, letztes Viertel 18. Jahrhundert. Eisen-Kreuzgefäß mit flacher, sechskantiger Parierstange. Rundes, diagonal geriffeltes Kreuzstück. Nach unten abgebogenes Muschel-Stichblatt. Fein geriffelter Grifferring und -kappe. Glatte, flache Deckplatte mit Angelmutter. Voller, geperlter Hirschhorn-Griff auf der Aussenseite reliefartig verschnitten mit zwei Rehen und einem Hirsch.

Sogenannte "Talisman"-Rücken Klinge mit flacher Hohlbahn, zur Mittelspitze hin zweischneidig. Sie wurde gekürzt und dürfte von einem Pallasch vom Ende des 18. Jahrhunderts stammen. Unterhalb der angedeuteten Fehlschärfe innen geätzt mit einem Rautenmuster. Darunter teilweise noch schwach erkennbare Ätzungen mit kabbalistischen Zeichen und einem fast verputzten Tükenkopf mit Turban.

Dazugehörige Holzscheide mit schwarzem Lederüberzug und Beimessergefach. Glatte Eisenbeschläge. Mundblech mit Tragehaken in Eichelform. Beimesser mit vollem Hirschhorngriff zum Knauf hin verschnitten mit Eichel und Blattwerk. Gerundeter Vernietknopf. Klinge auf der Innenseite gestempelt mit Krone über "EF" und daneben "FEINSTAHL SOLINGEN". Gebördelte Eisenzwinge.

Gesamtlänge.....560 mm  
Messerlänge.....555 mm  
Klingenlänge.....425 mm  
Klingenbreite (max.).....33 mm                      Beimesserlänge.....200 mm

Siehe hierzu auch Herbert H. Westphal "Hirschfänger", Seite 569, 599 + 609.

Gute Originalerhaltung mit Gebrauchs- und Altersspuren. Scheidenleder etwas krakelig. Sehr schönes Gefäß.

Preis 1.680,- €



